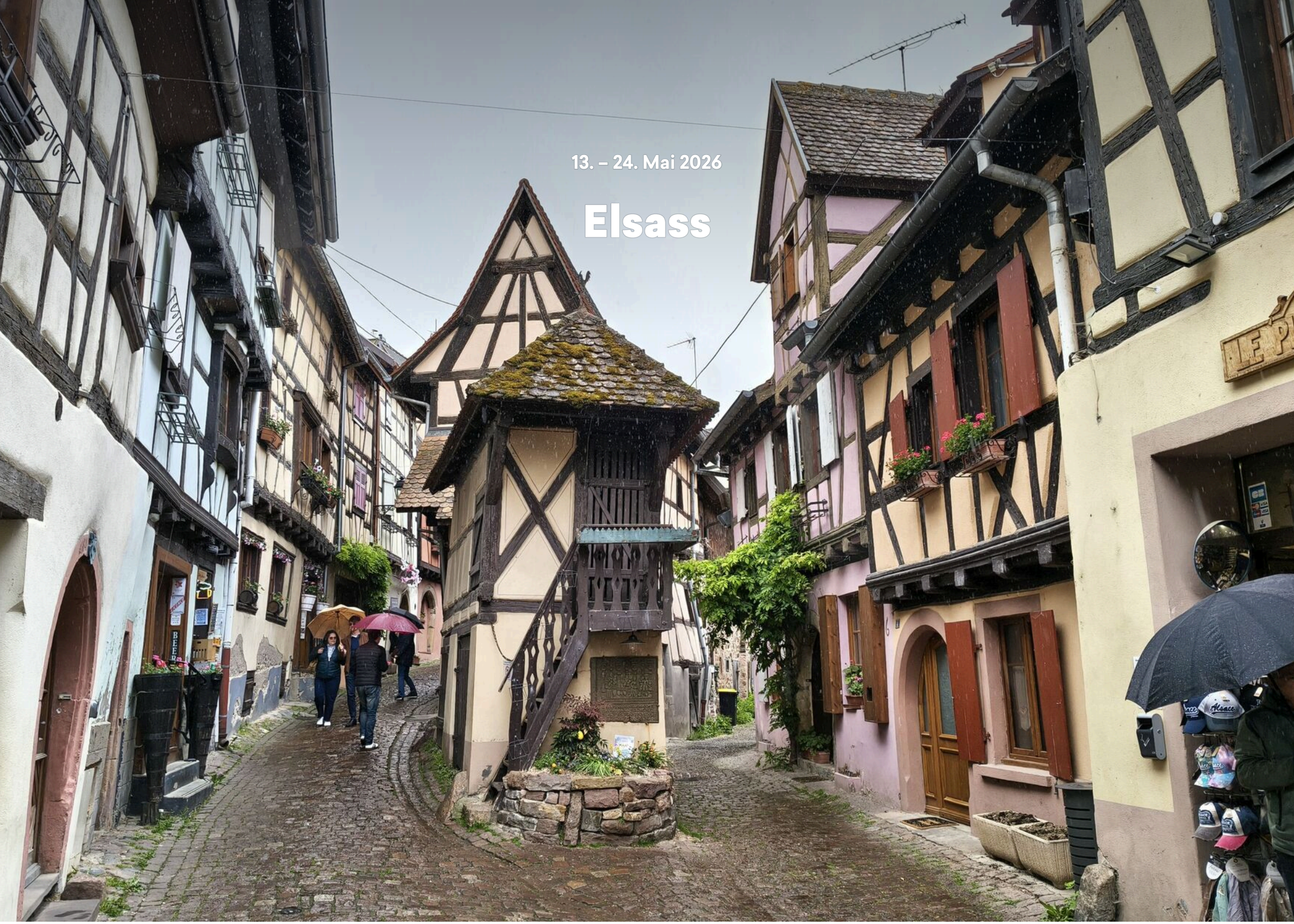
Elsass

Ein Reisebuch von

Al Porcospino & Dania Keller

13. – 24. Mai 2026

Elsass



Wir verbringen die ersten fünf Nächte auf dem Campingplatz in Ribeauvillé zusammen mit Alfred's Bruder Jürg und Caroline und die zweiten fünf Nächte alleine in den Vogesen in Le Hohwald.

🇫🇷

16
Footprints

1
Länder

12
Tage

150
Kilometer

Wisches
Badonviller
Geispolsheim
Griesheim-près-Molsheim
Rosheim
Bischoffsheim
Bœrsch
La Broque
Rothau
Celles-sur-Plaine
Moussey
Erstein
La Petite-Raon
Barr
Saulxures
Colroy-la-Roche
Moyenmoutier
Benfeld
Bourg-Bruche
Epfig
Villé
Saint-Michel-sur-Meurthe
Dambach-la-Ville
Ebersheim
Scherwiller
Châtenois
Muttersholtz
Sainte-Marguerite
Sainte-Croix-aux-Mines
Taintrux
Sainte-Marie-aux-Mines
Saulcy-sur-Meurthe
Réserve naturelle du Ried de Sélestat (III-Wald)
Anould
Fraize
Corcieux
Marckolsheim
Wyhl am Kaiserstuhl
Lapoutroie
Kaysersberg
Orbey
Ammerschwihr
Labaroche
Réserve biologique dirigée de la Haute-Meurthe
Ingersheim
Xonrupt-Longemer
Horbourg-Wihr
Gérardmer
Wintzenheim
Stosswihr
Wihr-au-Val
Biesheim
Ihringen
Forêt domaniale du Kastenwald
Volgelsheim
Sainte-Croix-en-Plaine
La Bresse
Soultzmatt
Rouffach
Réserve Naturelle du massif du Grand Ventron
Lautenbach
Mapbox © OpenStreetMap

Tag 1

Anreise nach Ribeauvillé

🇫🇷 **13. Mai 2026 in Frankreich, Rappoltsweiler**

Nur zwei Tage nach dem Cali Wochenende haben wir gestern unseren VW Bus wieder beladen. Nach dem Frühstück mussten wir noch die voll beladene Kühlbox ins Heck laden und bald ging die Reise Richtung Elsass los. Die Fahrt war problemlos und nach 2:20 Stunden erreichten wir den Campingplatz 'Pierre de Coubertin' bei Ribeauvillé.
Nachdem wir uns am Stellplatz eingerichtet hatten, spazierten wir ins Nahe Weindorf.
Bald fanden wir ein nettes Restaurant und wir stärkten uns mit einem Flammkuchen.
Danach bummelten wir durch das nette Dörfchen mit seinen schönen Häusern.
Kurz nach vier Uhr gings zurück zum Campingplatz, denn Alfreds Bruder sollte auch bald eintreffen. Wegen Staus kamen Jürg und Caroline etwas verspätet an. Leider fing es bald an zu Regnen. Mit vereinten Kräften richteten wir ihren Wohnwagen mit Vorzelt ein. Gleichzeitig brutzelte das Grillgemüse und gefüllte Pouletbrüstchen auf dem Grill. Im Vorzelt genossen wir nach der Arbeit das feine Znacht. Danach mussten noch ein paar Heringe eingeschlagen und die Heizung im Wohnwagen in Betrieb genommen werden. Im warmen Wohnwagen genossen wir noch einen Kaffee oder Tee mit lokalen Makaronen in verschiedenen Geschmacksrichtungen.
Die Nacht verbrachten wir erstmals im unteren Bett unseres Buses, wo wir herrlich schliefen.

Bewölkt
☁️ 14 °C

Höhe über NN
226 m

got beer?
Le Coin du
Maraîcher

Boîte à lire

Crédit Mutuel

METEOR

69 71
71

Fromagerie
Charcuterie
Fromage
GRAND RUE

3

Hôtel
Restaurant
Simplatz
PLACE
DE LA SINNE
CAFE

ATELIER
PEINTURES

Tag 2

Bergheim

🇫🇷 **14. Mai 2026 in Frankreich, Bergheim**

Wir haben heute lange geschlafen und frühstückten im geheizten Wohnwagen.
Wegen des frischen und unsteten Wetters entschieden wir uns für eine Rundtour im Auto. Als erstes machten wir im Nachbardorf Bergheim einen Bummel und bewunderten die zum Teil schön bemalten und geschmückten Häuser. Typisch für die Weingegend sind die grossen Bogentore. Danach ging es weiter zum Château du Haut-Koenigsbourg.

Bewölkt
☁️ 12 °C

Höhe über NN
204 m

28

28

Tag 2

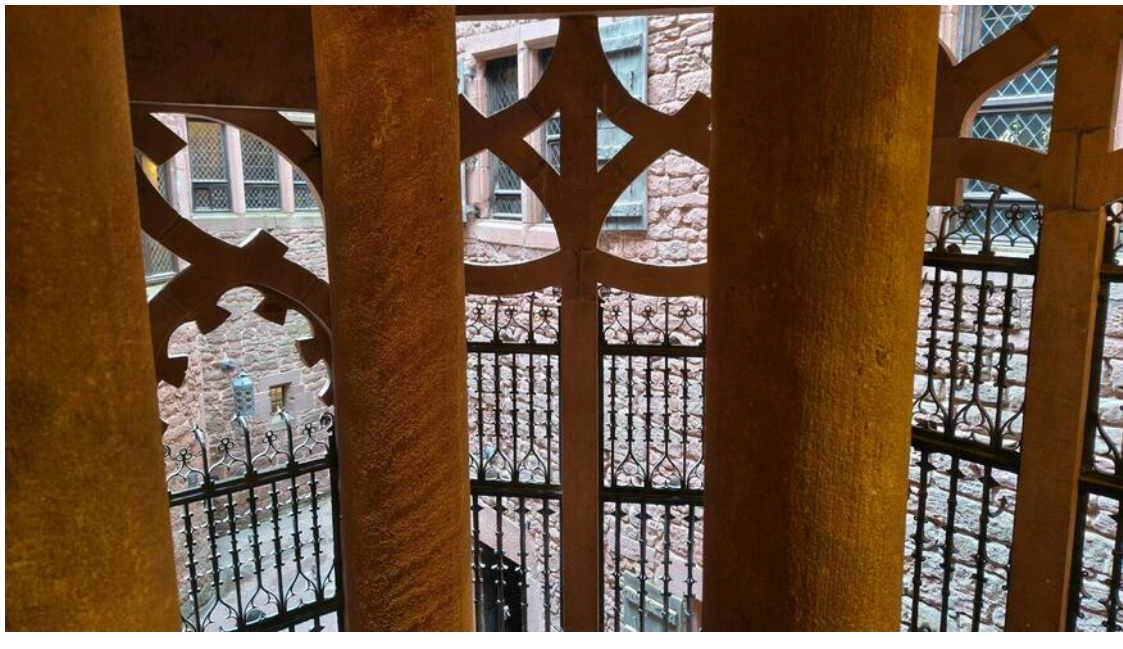
Château du Haut-Koenigsbourg

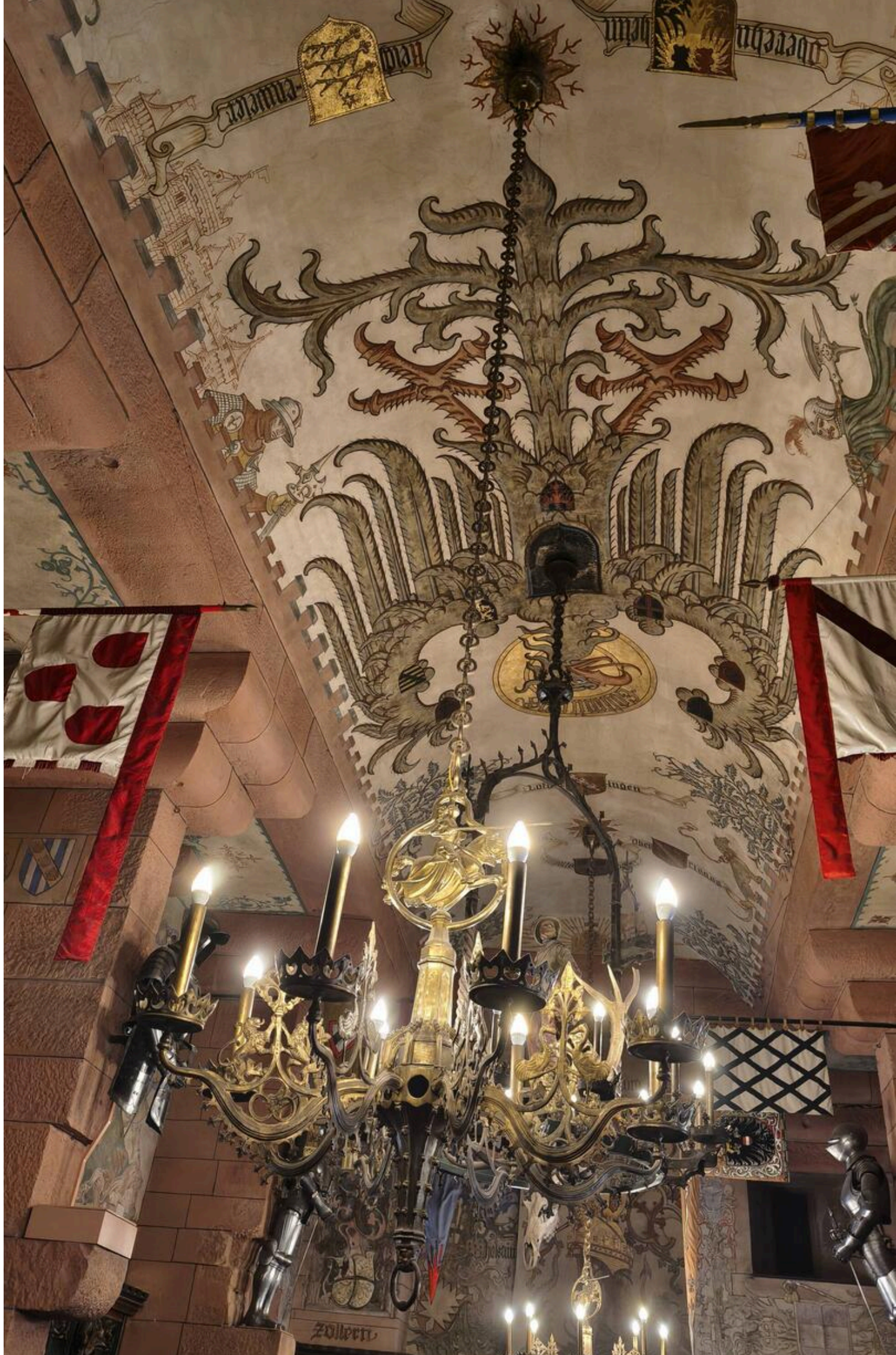
🇫🇷 **14. Mai 2026 in Frankreich, Orschwiller**

Nach einer kurvenreichen Fahrt erreichten wir bald das Château du Haut-Koenigsbourg.
Wir schnappten uns den erst besten Parkplatz. Dafür mussten wir ein paar Meter weiter hoch zum Schloss aufsteigen.
Das Schluss wurde vor über 800 Jahren erstmals erwähnt und mehrmals zerstört. Anfangs des 20. Jahrhunderts wurde es durch Kaiser Wilhelm wieder in die heutige Form renoviert. Der Rundgang durch die Gemäuer war eindrücklich und gab einen Eindruck, wie die Herrschaften früher wohnten.
Von oben hatte man auch einen herrlichen Blick auf die Weindörfer.
Im Restaurant bei der Burg machten wir Mittagspause, bevor es weiter nach Sélestat ging.

Bewölkt
☁️ 10 °C

Höhe über NN
714 m




Zollern

Tag 2

Sélestat

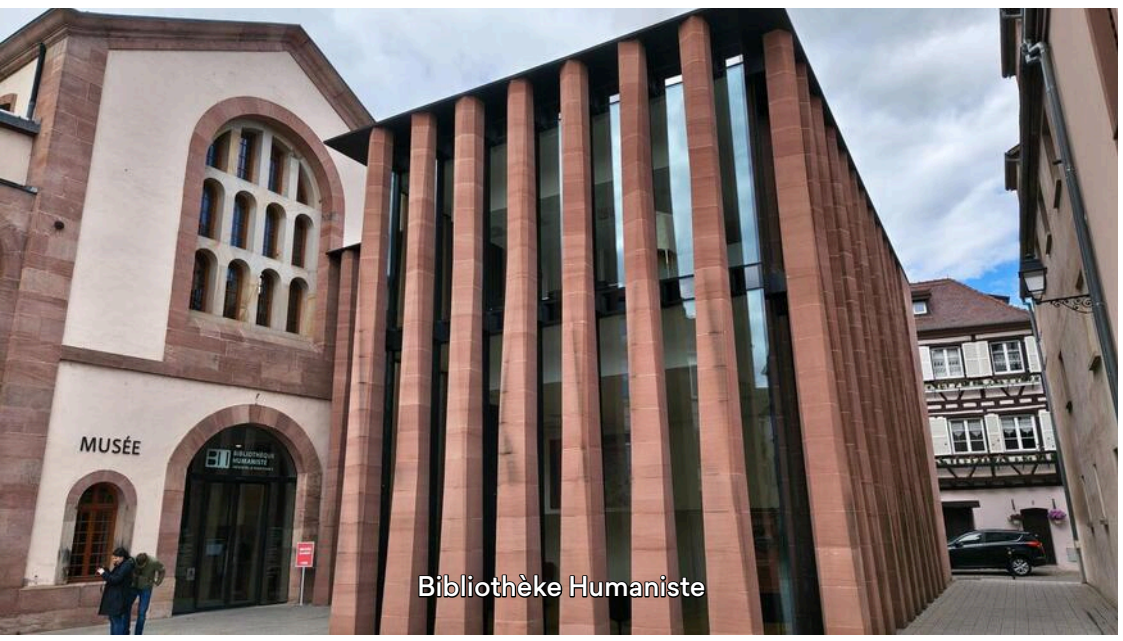
🇫🇷 **14. Mai 2026 in Frankreich, Schlettstadt**

Nach dem Mittagessen spazierten wir zurück zum Auto und fuhren danach wieder hinunter in die Rheinebene nach Sélestat. Dies ist in dieser Gegend das grösste Örtchen. Am Eingang parkierten wir und machten uns zu Fuss auf eine Runde. Hier gäbe es einige Museen zum besichtigen, u.a. ein Brotmuseum und ein die Bibliothèque Humanist mit Renaissance Büchern. Mir kauften uns beim Brotmuseum ein Brot für das nächste Frühstück. Da wegen des Feiertags die meisten Geschäfte und auch Restaurants geschlossen waren, war nicht so viel los. Wir fanden aber doch einige Kirchen und schön bemalte und verzierte Häuser.
Als wir wieder mit dem Auto losfuhren, fing es an zu regnen und es hagelte auch kurz. Über die Weinstrasse ging es dann wieder nach Hause auf den Campingplatz. Nach einer kurzen "Zimmerstunde" genossen wir im Vorzelt ein feines Raclette mit üppigen Beilagen. Danke Günti für dein Heizöfelchen 😏.
Wir hoffen, dass die Temperaturen langsam wieder steigen, damit wir auch mit den Velos ein paar Ausflüge machen können. Colmar wäre eigentlich gut strampelnd zu erreichen.

Bewölkt
☁️ 13 °C

Höhe über NN
180 m

Beim Brot Museum



Bibliothèke Humaniste

Blick auf Haut-Koenigsbourg

Tag 3

Riquewihr

🇫🇷 **15. Mai 2026 in Frankreich, Reichenweier**

In Riquewihr angekommen, mussten wir erst einen Parkplatz finden. Nach einer Runde ums Dorf fanden wir beim Eingang einen letzten Platz.
Vorbei beim Rathaus machten wir im ersten Restaurant eine Rast für einen kleinen Mittagsimbiss. Wir teilten uns jeweils zu zweit einen Flammkuchen.
Danach machten wir uns auf die Touri-Runde. In der Hauptgasse hatte man den Eindruck, dass gerade ein Kreuzfahrtschiff ankam.
Wenigstens regnete es nicht mehr. So schlenderten wir durch das hübsche Dorf und knipsten was das Zeug hielt. Die alten, bunten, verzierten Häuser sind sehr pittoresk.
Nach dem Ortsbummel ging es zurück nach Ribeauvillé. Bevor wir zum Campingplatz zurückkehrten, mussten wir im Einkaufszentrum noch ein paar Einkäufe erledigen.
Nach einer kurzen Siesta im Bus schlenderten wir ins Dorf. Im Restaurant zum Elefant haben wir zu Abend gegessen, mit typischen Elsässer Gerichten, Sauerkraut, Gratin mit Spätzle oder Kartoffeln.
Es steht uns wieder eine frische Nacht bevor.

Nussbis Auf dem Camping waren wir auch mal, gnüsseds

Uhrzeit	Bewölkt	Höhe über NN
22:33	☁️ 11 °C	305 m

HOTEL DE VILLE
PLACE VOLTAIRE

Les Bretzels
* TRADITIONNELS SALÉS 1,50€
* AUX FROMAGES 5€
* MUNSTER - MUNSTER LARDONS - GRUYERE LARDONS - CHEVRE MIEL"
* SUCRÉS 2,50€
NUTELLA 5€
OFFRE du JOUR
1 BRETZEL TRADITIONNEL + 1 PAIRE de GENDARME 5€
BOISSONS FRAICHES
CB

BRETZEL FOOD
winstub
la taverne alsacienne
Au Vieux Pressoir

VINS
HUGEL
VINS FINS HUGEL

Galerie d'Art
44
46

RUE
DES REMPARTS

COUR DE
STRASBOURG
STRASSBURGERHOF

La Table du Gourmet

BOULANGERIE PÂTISSERIE
RUE DINZHEIM

Tag 3

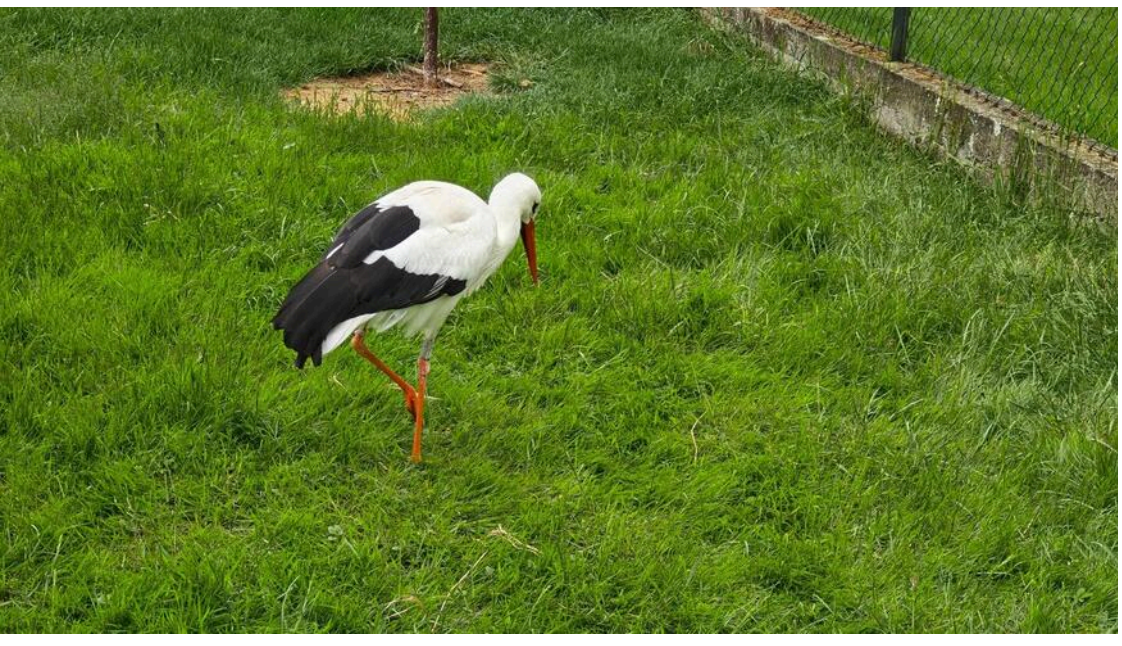
Eguisheim

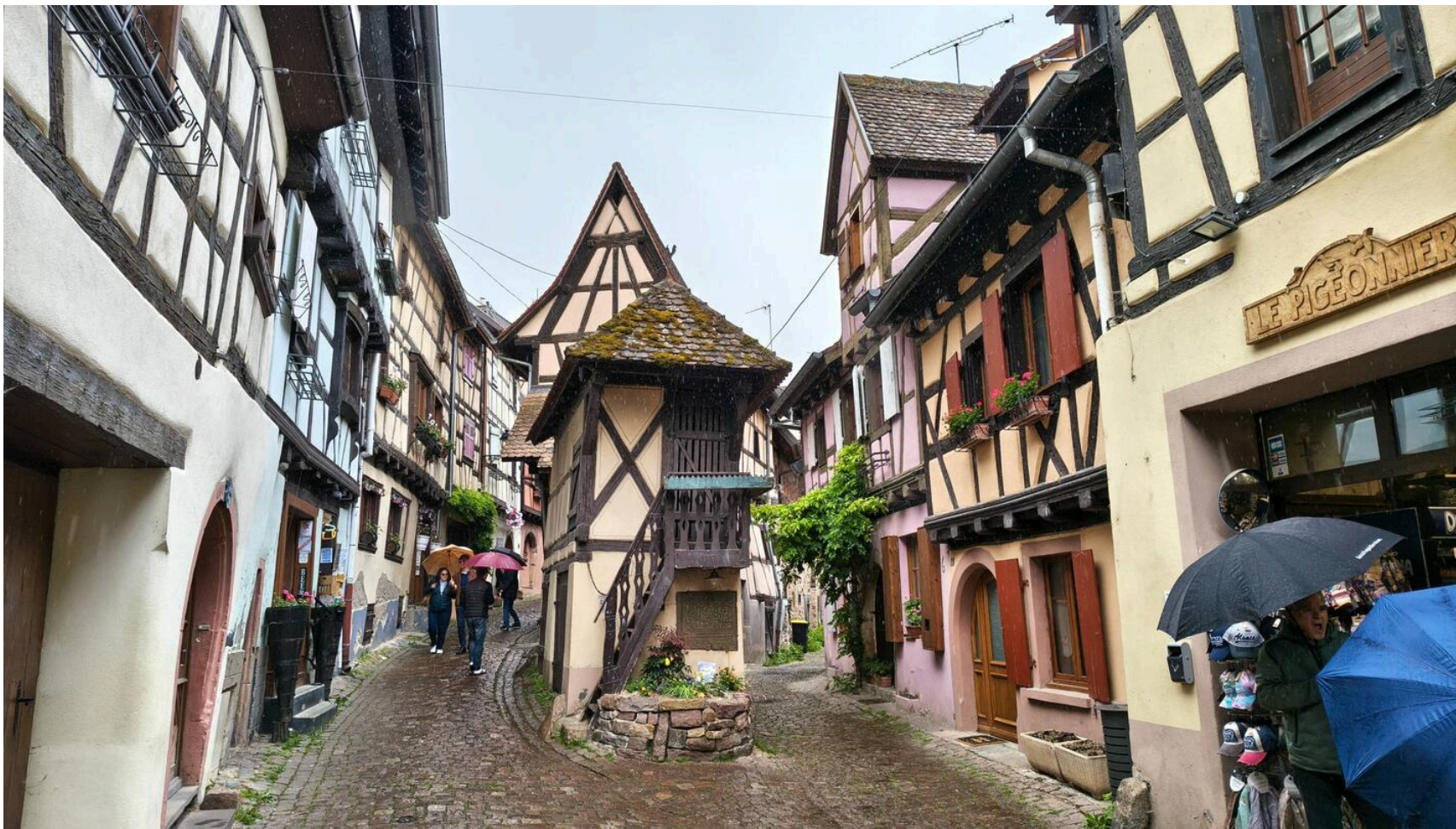
🇫🇷 **15. Mai 2026 in Frankreich, Egisheim**

In der Nacht hat es etwas geregnet und wir haben heute lange ausgeschlafen.
Das Frühstück durften wir wieder mit Jürg und Caroline im warmen Wohnwagen geniessen.
Dann machten wir uns mit dem Auto auf den Weg Richtung Parc de Cicogne (Storch) bei Eguisheim. Der Park entpuppte sich als ein einzelnes Gehege wo zwei Störche zur Aufzucht weilten. Von hier starteten wir auch gleich unsere Besichtigung des Örtchen. Erst durch eine schmale Gasse mit vielen farbigen Fachwerkhäusern, in denen Souvenirläden und Restaurants einquartiert waren.
Auf einigen Hausdächern konnten wir auch die Störche erspähen. Leider fing es gegen Ende der Runde an zu regnen und wir kehrten stracks zum Auto zurück.
Den Plan auch Colmar zu besuchen vertagten wir auf einen schöneren Tag.
Stattdessen ging es weiter nach Riquewihr.

Regen
🌧️ 11 °C

Höhe über NN
196 m




LE PIGEONNIER

Vins fins d'Alsace
Jos. Freudenreich
Propriétaire Viticulteur
Maison d'hôtes
Gästehaus
Guest house

RESTAURANT A. EDEL

VINS FINS D'ALSACE
Hostellerie du Château

PLACE de l'EGLISE

RUE du CHATEAU

L'ENFER

Représentation du lieu de la damnation éternelle.

Tag 4

Colmar

🇫🇷 **16. Mai 2026 in Frankreich, Colmar**

Heute fuhren wir mit dem Auto nach Colmar. Am Rand der Altstadt stellten wir es in einem Parkhaus ab. Nach wenigen Schritten waren wir im Herz des Geschehens. Wir bewunderten die Häuser und Kirchen. Es war wie in den zuletzt besuchten Weindörfer, einfach in Gross und mit weiteren Strassen, ausser im kleinen Venedig, da war die Gasse auch eng und sehr belebt.
So gegen eins machten wir in einem Restaurant neben dem Museum Unter den Linden eine kurze Mittagspause. Danach umrundeten wir das Museum und da die Mehrheit nicht hineinwollte, schlenderten wir noch durch den Park Champ-de-Mars und dann zurück zum Auto. Im nahen Turckheim machten wir noch einen weiteren Halt.

Uhrzeit	Teils bewölkt	Höhe über NN
20:46	🌥️ 11 °C	201 m

BRASSERIE DES ARCADES
GELATO
StreetOne CECIL
PARA & PHARM
DES COLMAR

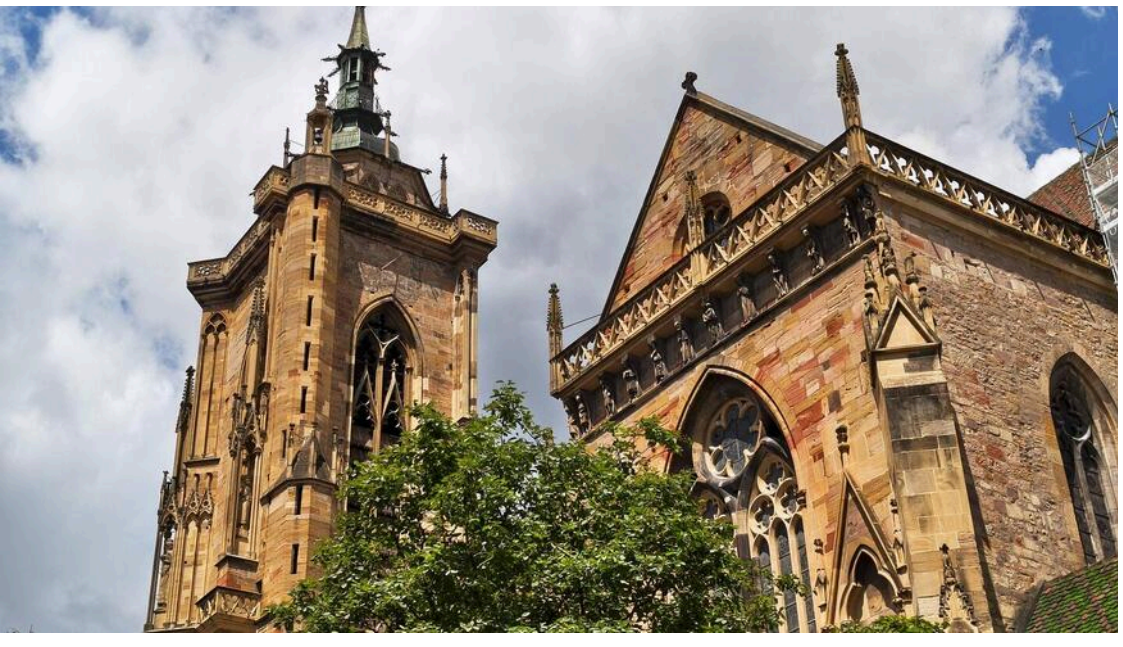
Hôtel St. Martin

Schwendi
Brasserie Schwendi
Coca-Cola

LES BATELIERS

DEPART DES BARQUES

L'Essence du Thé
Les poteries de Soufflenheim
Sorbetière & Cafetièr
Confitures - Miels
Vins & Spiritueux
Douceurs & Plaisirs



voyages

Tag 4

Turckheim

🇫🇷 **16. Mai 2026 in Frankreich, Türkheim**

Auf dem Rückweg von Colmar machten wir in Turckheim einen Halt um auch dieses Dörfchen zu besichtigen. Es ist weit weniger touristisch als die bisher gesehenen. Nur in wenigen Häusern sind Touristen-Fallen, sprich Souvenirshops und Restaurants.
Wir umrundeten das Dorf zu Fuss, vorbei an allen drei Stadttoren. Leider fing es unterwegs wieder an zu regnen und wir mussten die Runde mit Schirm absolvieren. Mit ein paar Fotos reicher machten wir uns auf den Heimweg.
So gegen sieben Uhr warfen wir die gestern gekauften Pouletschenkel auf den Grill. Zusammen mit Salat und Risotto ergab das ein feines Znacht.

Bewölkt
☁️ 13 °C

Höhe über NN
237 m

HÔTEL

HOTEL DE VILLE
EXPO

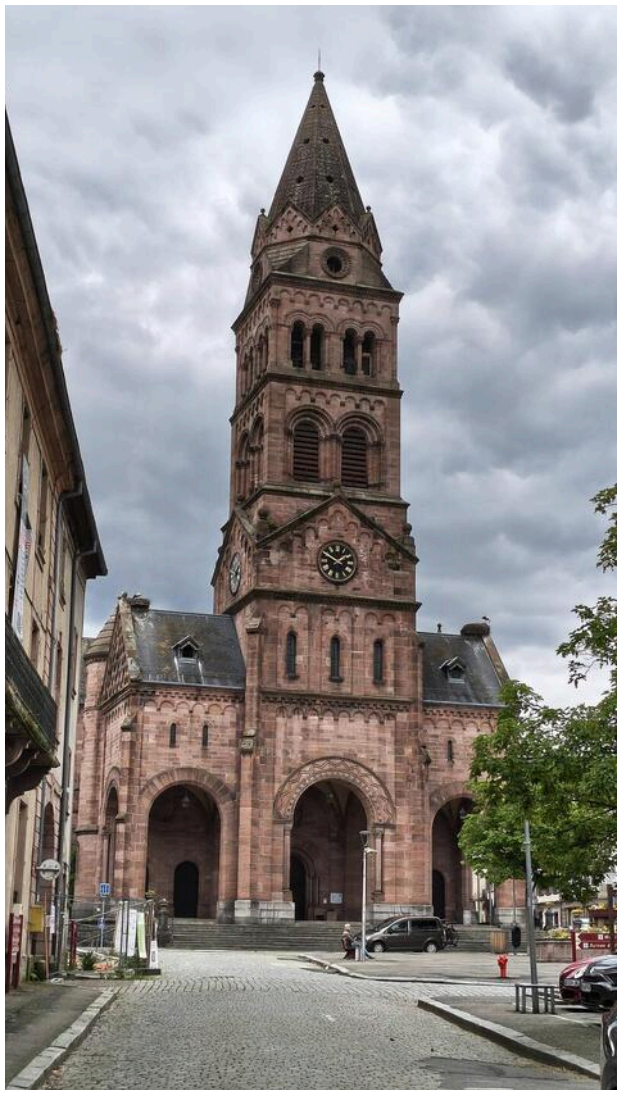
Tag 5

Route des Crêtes et Munster

🇫🇷 **17. Mai 2026 in Frankreich, Münster im Elsass**

Das heutige Tagesprogramm sah eine Tour auf dem Vogesenkamm vor. Von unserem Camping fuhren wir auf einer kurvenreichen Strecke zum Silberminendorf St. Maries aux Mines. Von da ging es durchs Silbertal auf die Krete der Vogesen. Ein erster Halt erlaubte uns einen Blick zurück auf das Tal. Beim Lac Blanc machten wir einen weiteren Halt. Hier ist eine kleine Skistation, die im Sommer von Downhill Mountain Bikern fleissig benutzt wird.
Vom Col de la Schlucht fuhren wir weiter Richtung Munster, welches in einem für seinen Käse bekannten Tal gleichen Namens liegt. Ein kleiner Dorfrundgang führte uns an der grossen Kirche und der Ruine einer früher Abtei vorbei. Im Maison du Fromage assen wir zu Mittag und kauften ein Käslein im Museumsladen.
Zurück auf dem Camping räumten wir das Vorzelt von Jürgs Wohnwagen ein, solange es noch trocken war, denn für die Nacht und unserem Abreise-/Weiterreise Tag ist Regen angesagt.
Zum Znacht gab es Penne Rigate mit Pesto oder Arrabiata Sauce.
Nach einem Spiel im Wohnwagen ging es ab ins Bett.

Uhrzeit	Bewölkt	Höhe über NN
22:01	☁️ 15 °C	388 m



HOTEL
HOTEL RESTAURANT DE LA CIGOGNE
Restaurant-Brasserie "LA CIGOGNE" Hôtel ***
PATISSERIE · MEYER · BRASSERIE
SALON DE THE
BRASSERIE
BANQUE POPULAIRE

PHARMACIE
PHARMACIE DE LA

COLMAR
CENTRE VILLE
z.i.-z.a.
camping-piscine
HOTEL DE VILLE
HOTEL RESTAURANT DE LA CIGOGNE
Restaurant-Brasserie "LA CIGOGNE" Hôtel ***
PATISSERIE · MEYER · BRASSERIE
SALON DE THE
BRASSERIE

Tag 6

Weiterreise nach Le Hohwald

🇫🇷 **18. Mai 2026 in Frankreich, Hohwald**

Heute frühstückten wir etwas früher, denn es herrscht Aufbruchstimmung. Jürg und Caroline müssen wieder nach Hause und wir ziehen weiter nach Le Hohwald in den Vogesen.
Nach dem z'Morgä wurden die sieben Sachen in Bus und Wohnwagen verstaut und bald waren wir startbereit und mussten uns voneinander verabschieden.
Wir tuckelten gemütlich auf der Elsässer Weinstrasse nordwärts. In Châtenois machten wir einen kurzen Zwischenstopp und besichtigten die mittelalterliche Anlage rund um die Kirche.
In Obernai machten wir einen weiteren Halt. Bevor wir das hübsche Städtchen besichtigten, assen wir in einem gemütlichen Restaurant zu Mittag. Nach dem Spaziergang durch den Ort war die Fahrt zum Campingplatz nur noch sehr kurz. Er liegt mitten im Wald, aber wir haben eine Parzelle ohne Bäume gewählt, dami wir genügend Sonne erhalten.
Die Campinganlage ist eher rustikal aber sauber. Wir hoffen, dass wir von hier ein paar Wanderungen und Velotouren unternehmen können.

Birrseggersreisen Tolle Bilder, weiterhin viel Spass auf eurer Reise.

Bewölkt
☁️ 13 °C

Höhe über NN
623 m

Châtenois - Hexenturm

Früher

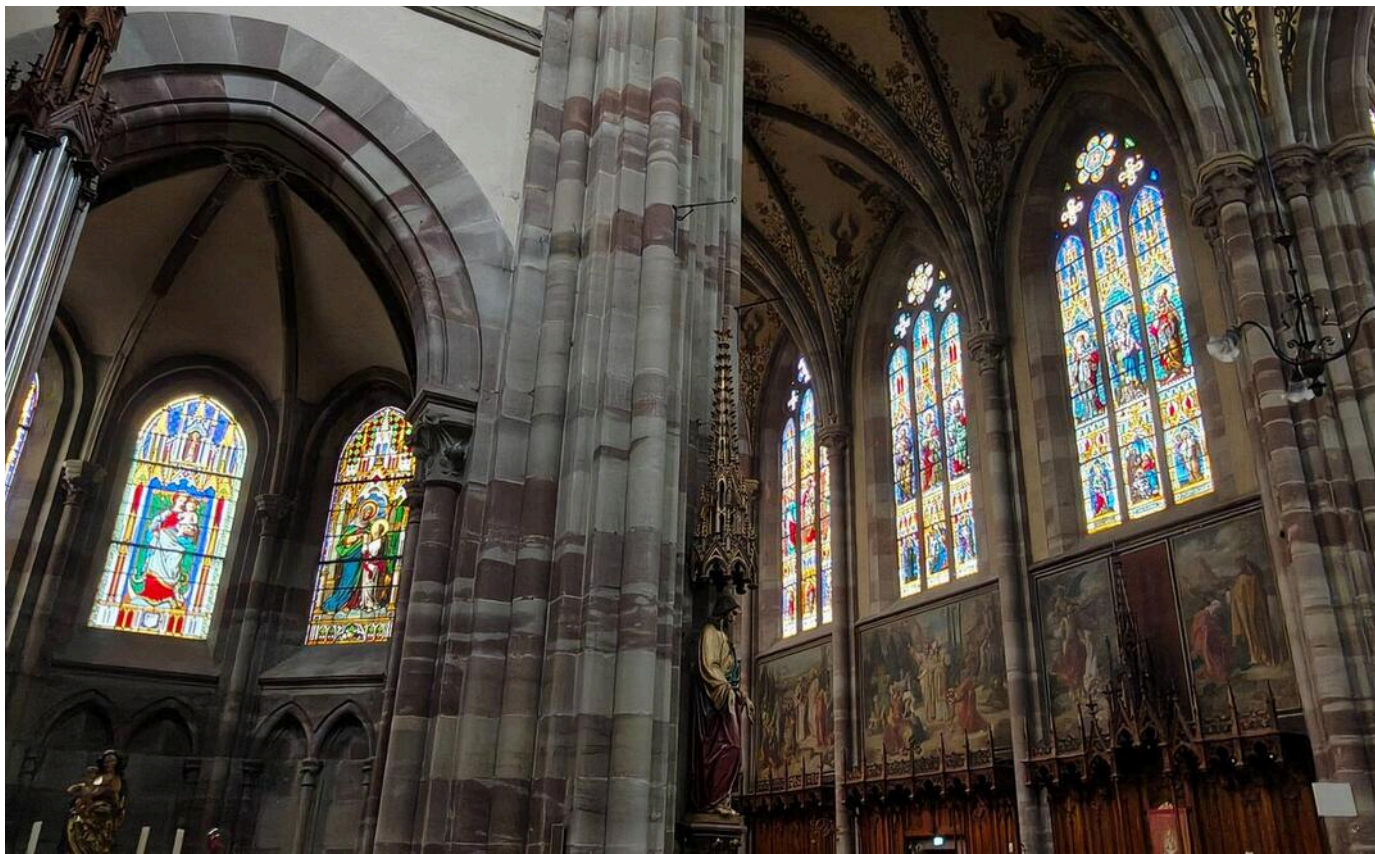
Heute

Stadtmauer Obernai

LEOSS
SAUF LIVRAISONS
RESTAURANT
Glaces
Jacques
Bockel
JB

Dietrich
Quincaillerie

Église Saints-Pierre-et-Paul



Rathaus von Obernai

Andlau

Camping du Herrenhaus in Le Hohwald

Tag 7

Rundwanderung Le Hohwald

🇫🇷 **19. Mai 2026 in Frankreich, Hohwald**

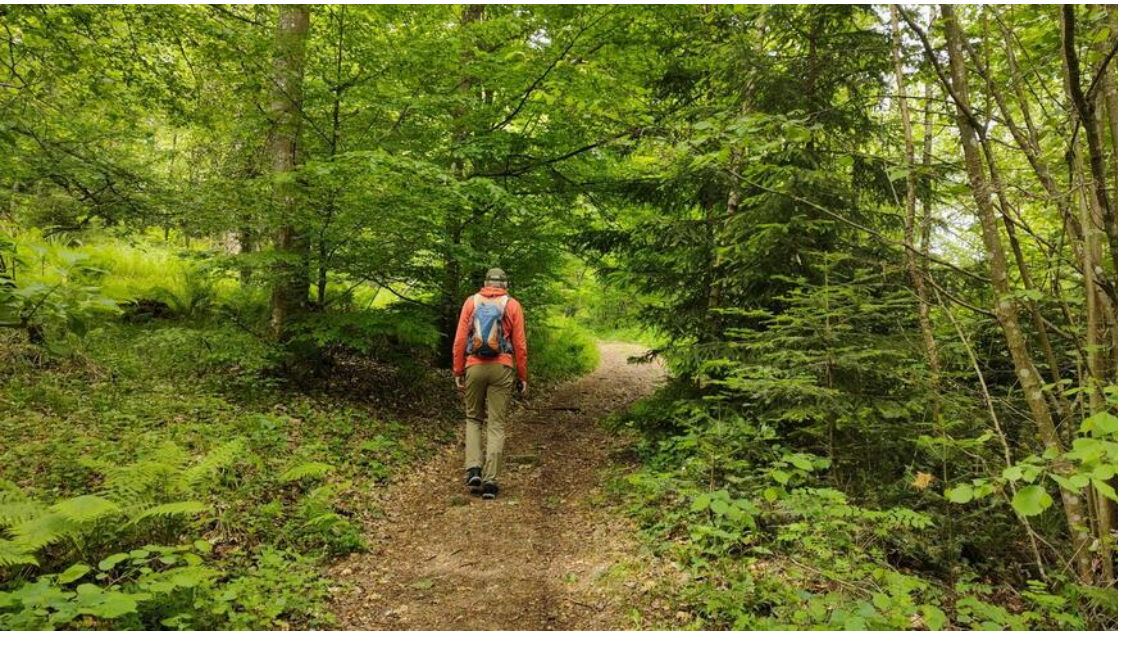
Gestern Abend haben wir uns bald im Bus verschanzt, denn draussen wurde es unangenehm frisch. Seit unserer Ankunft am Campingplatz regnete es immer wieder und es blies ein kühles Windchen. Dank Günti's Öfelchen hatten wir genügend warm. So preparierten wir bald das untere Bett und krochen bald in unsere Schlafsäcke. Auf dem Ticker verfolgten wir noch etwas das Eishockeyspiel gegen Deutschland und das Barrage Spiel Aarau - GC.
Leider weckte uns die Blase um zwei Uhr Nachts und es blieb uns nichts anderes übrig als zum WC zu gehen. Der Himmel hatte sich in der Zwischenzeit aufgeklart und wir konnten die Sterne bewundern, der Wagen war direkt über uns. Entsprechend kalt war es. So schlossen wir den Reisverschluss des Schlafsacks vollständig und wir konnten so gleich wieder gut einschlafen.
Am Morgen schien schon die Sonne auf unseren Platz und wärmte den Bus wie ein Glashaus. Das Frühstück konnten wir so gemütlich im Freien essen.
Für heute suchten wir uns eine kleine Rundwanderung über Le Hohwald aus. Sie führte uns zu einer Waldlichtung mit Aussicht auf die Wälder ringsum. Hier fanden wir eine Rastbank für einen kleinen Snack. Danach ging es wieder in den Wald, vorbei an einem kleinen Wasserfall. Es nieselte immer wieder leicht, aber unter dem Blätterdach waren wir genügend geschützt.
Zurück beim Bus gab es einen kleinen Apéro, mit einem Bulli Bier vom Cali Weekend mit Oliven und einer salzigen Nussmischung.
Den restlichen Nachmittag genossen wir mal vor und mal im Bus.
Zum Znacht gibt es noch restliche Penne vom letzten gemeinsamen Znacht.
Dieser Ort ist ein Kontrastprogramm zu unseren ersten fünf Tagen im Elsass, keine Touristenströme, sondern man trifft nur vereinzelte Jogger und Wanderer und hört das gezwitscher der Vögel … einfach herrlich.

Uhrzeit	Bewölkt	Höhe über NN	GPX
15:59	☁️ 14 °C	623 m	

Gut eingemummt!

Les Géants

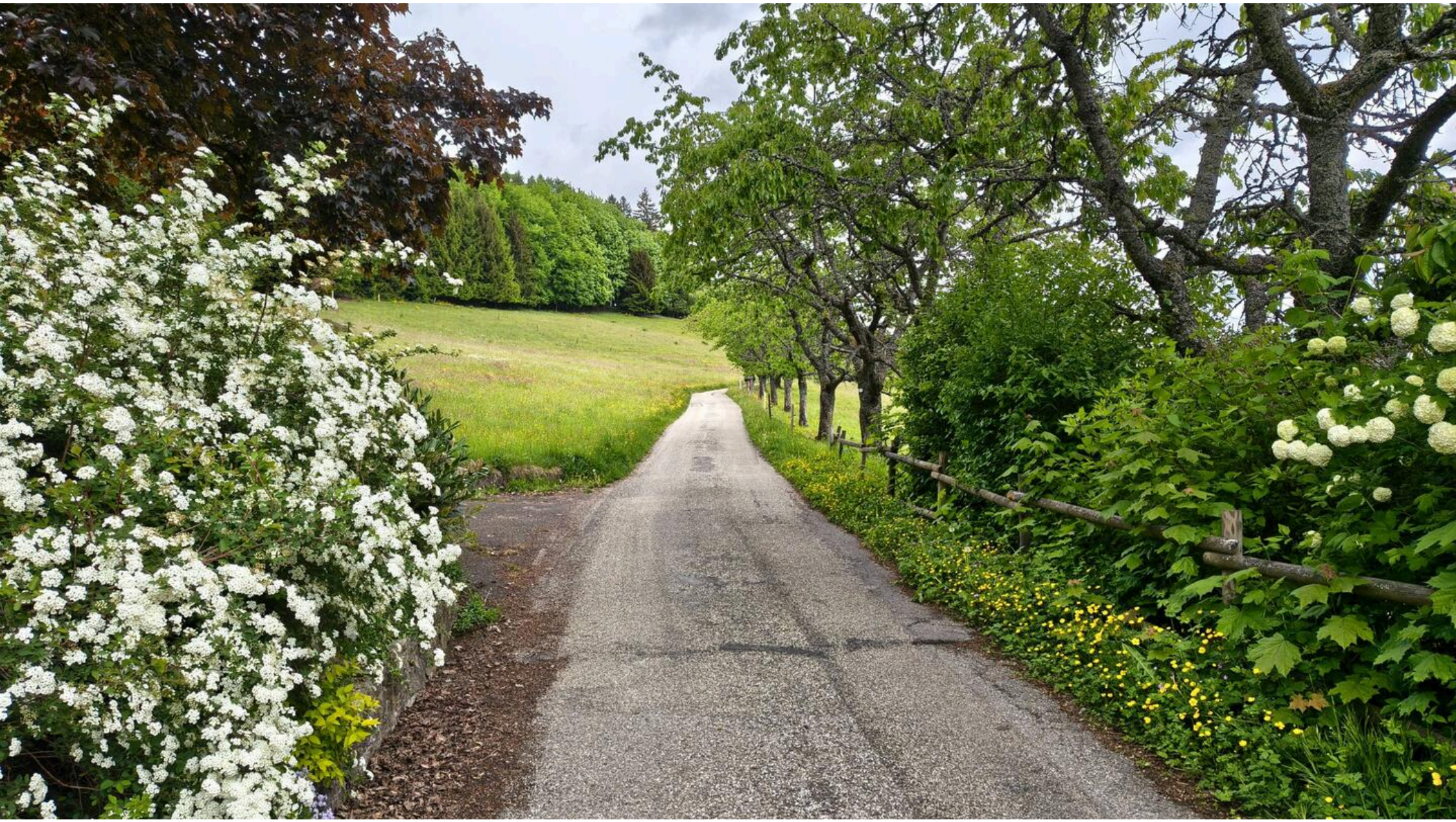
Protestantische Kirche von Le Hohwald

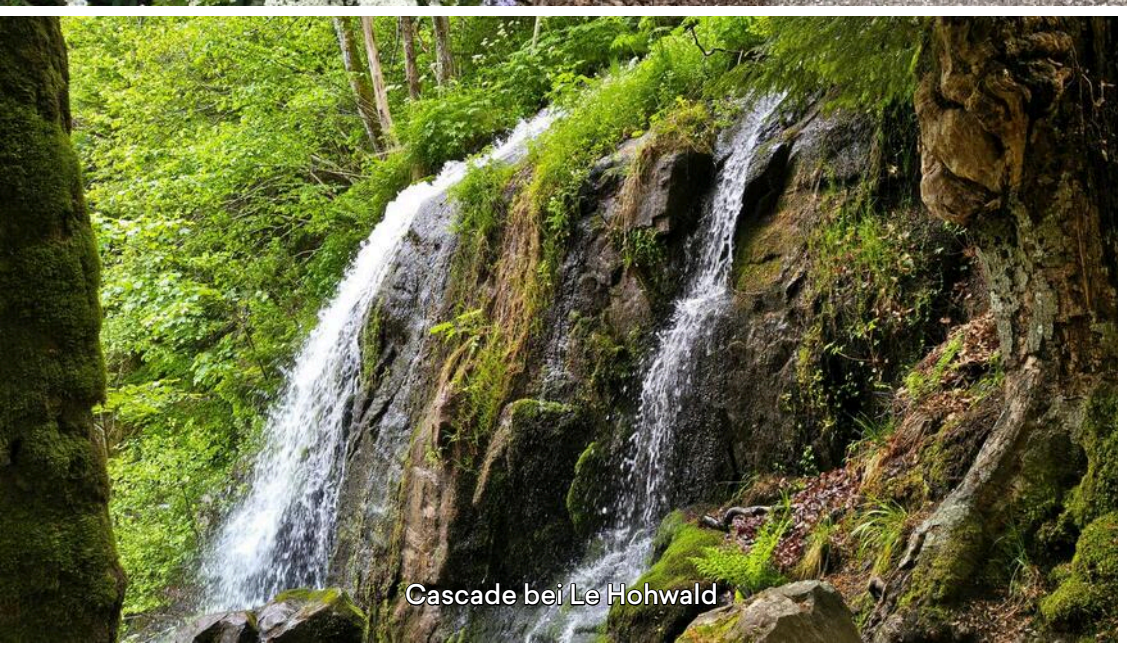


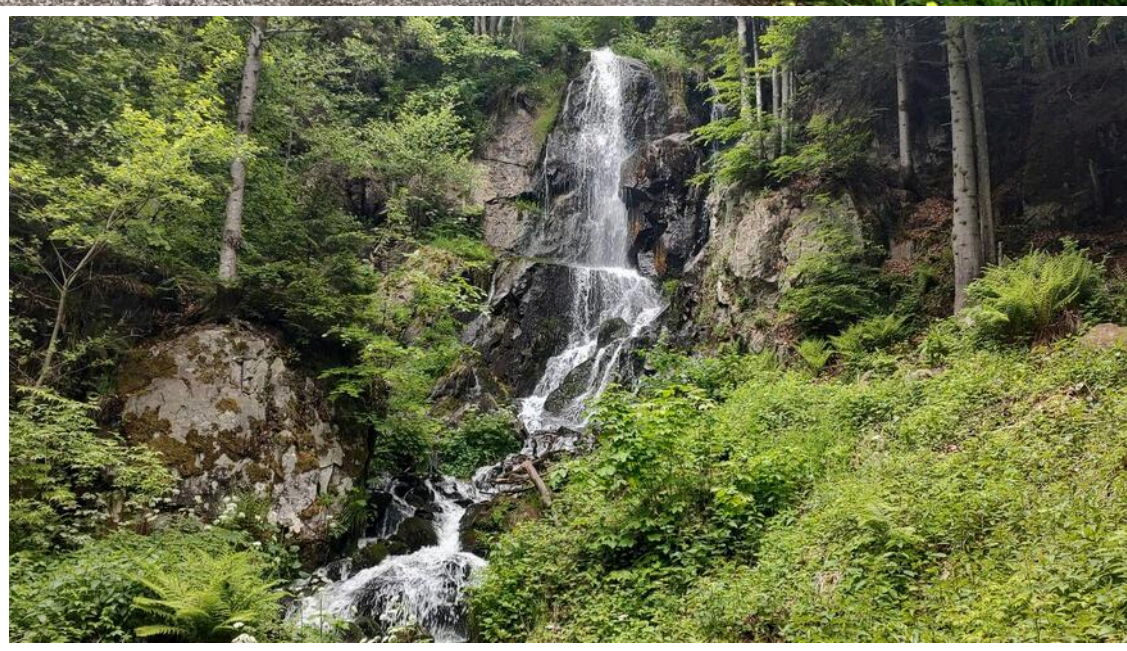
Neugierige Kühe

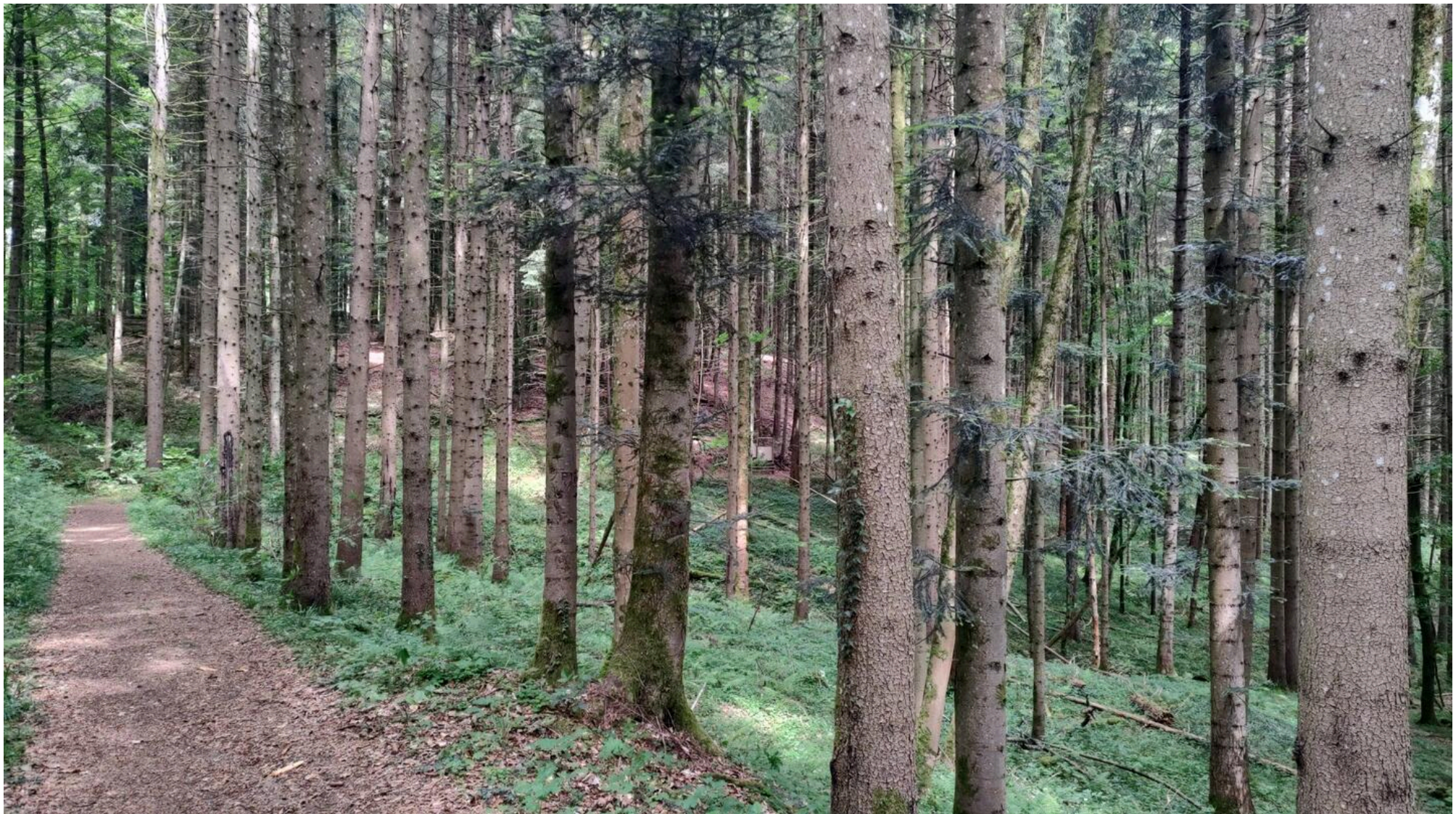
Ausblick von der Mittagsrast

Origineller Briefkasten




Cascade bei Le Hohwald





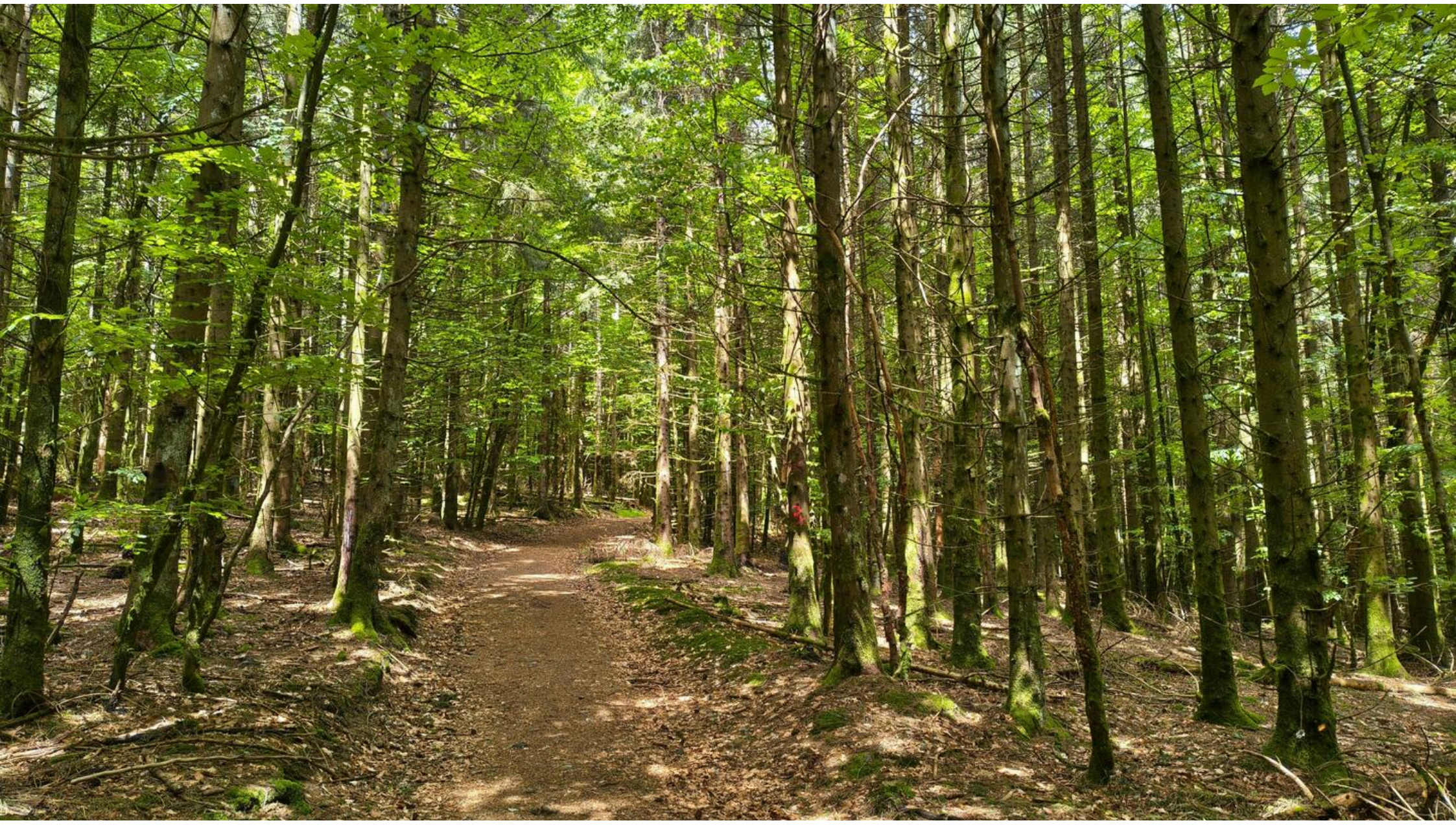
Tag 8

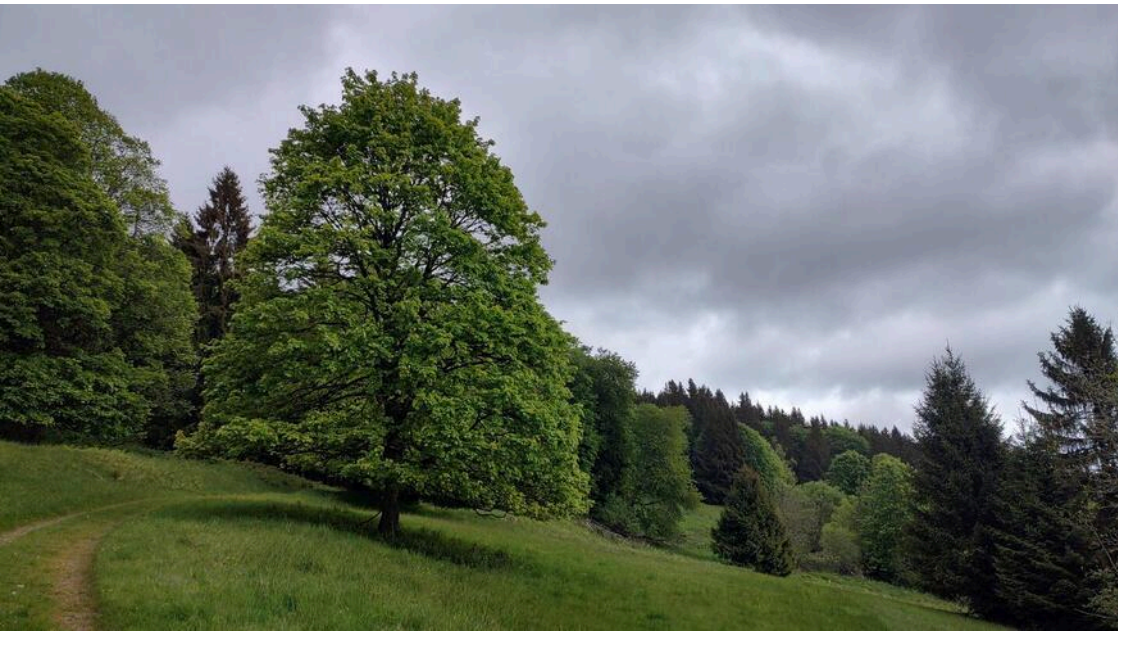
Rundwanderung über den Neuntelstein

🇫🇷 **20. Mai 2026 in Frankreich, Le Neuntelstein**

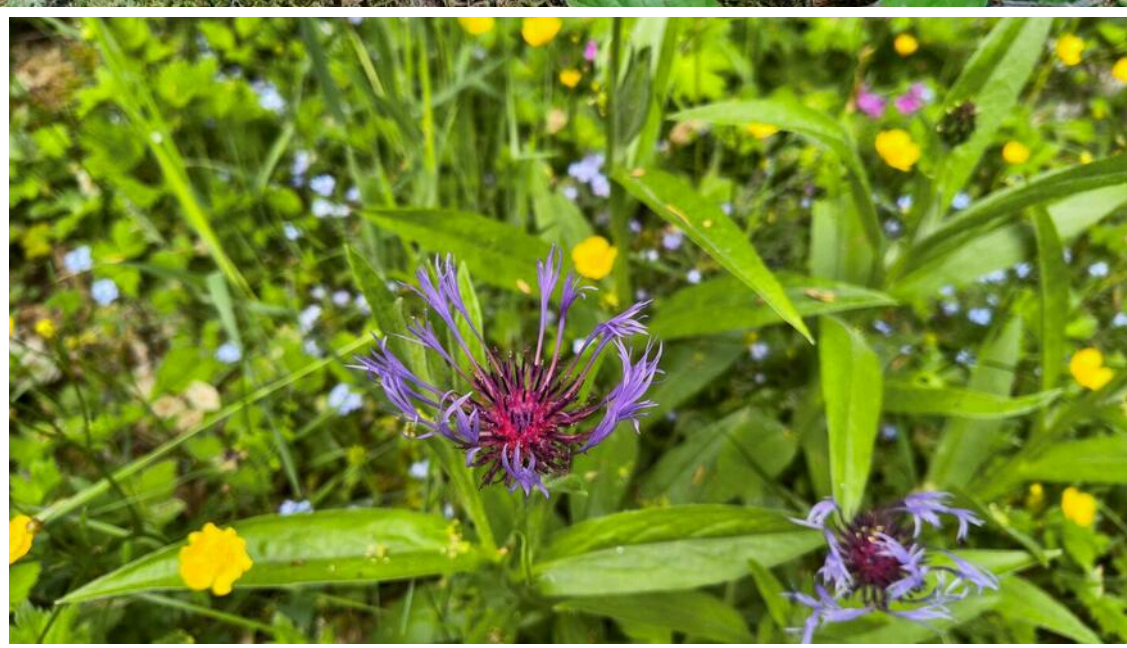
Die heutige Nacht war nicht mehr ganz so kalt die die vorhergehende. Aber es regnete ab und zu. Am morgen war es zwar trocken, aber bewölkt und mit einem leichten Wind. So mussten wir uns zum Frühstück im Freien gut einpacken. Das frische Brot vom Campingplatz mundete wunderbar.
Nach dem Abwasch machten wir uns auf eine Rundwanderung auf den Neuntelstein.
Auf dem Weitwanderweg GR5 ging es direkt vom Campingplatz los. Meist waren wir im Wald auf schönen Pfaden unterwegs. Ab und zu merkte man den Niederschlag der Nacht, wenn man nasse Stellen vorsichtig umgehen musste.
In Rothlach, auf einer Passhöhe, machten wir in der Auberge Mittagspause. Es gab währschafte Elsässer Spezialitäten. Dania wählte das Choucroute Garni mit verschiedenen "Schweinereien", sprich Würste, Schinken, Speck. Alfred hatte in Kasseler mit "Rösti". Zum Dessert teilten wir uns eine sehr leckere Rhabarber Tarte mit einem Meringue Deckel.
Von hier war es nicht mehr weit zum Tagesziel, den Neuntelstein. Dies ist ein felsiger Aussichtspunkt, von wo man über die waldbedeckten Vogesen und hinunter ins Elsässer Rheintal sehen kann. Leider war der Himmel stark bewölkt und die Fernsicht etwas eingeschränkt.
Von hier ging es nun nur noch durch den Wald hinab zurück zum Campingplatz.
Nach einer warmen Dusche spielten wir vor dem Bus noch eine Runde "Code". Danach genossen wir die nochmals scheinende Sonne bis sie wieder hinter den Wolken und Bäumen verschwand. So verbrachten wir den restlichen Abend noch im Bus mit Lesen und Reisebericht schreiben.

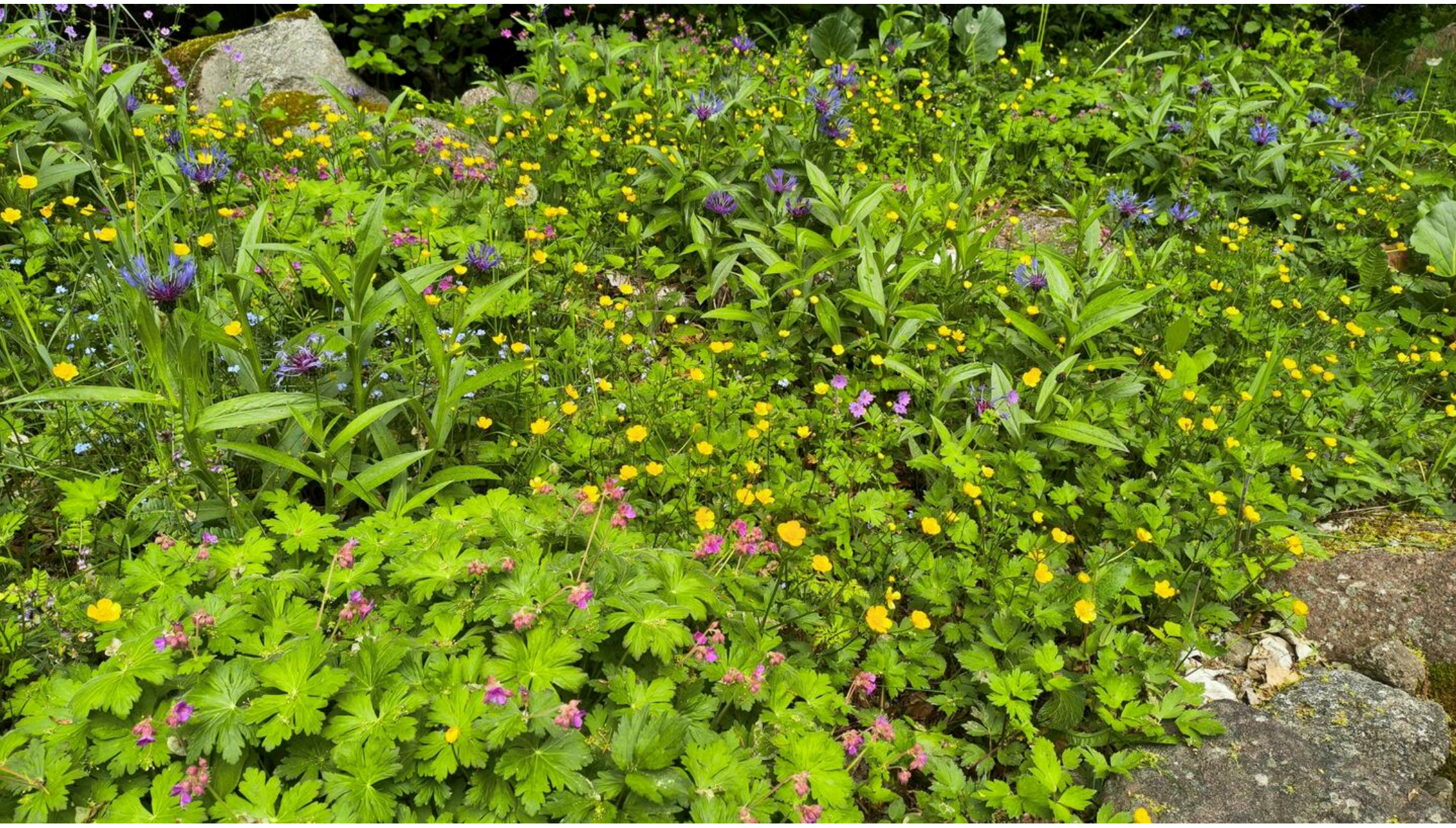
Uhrzeit	Sonnig	Höhe über NN	GPX
19:27	☀️ 13 °C	975 m	





Aussichtspunkt Neuntelstein





Tag 9

Rundwanderung über Grande Belle Vue

🇫🇷 **21. Mai 2026 in Frankreich, Col de la Bellevue**

Heute schien die Sonne schon am Morgen und so genossen wir das Frühstück im Freien ohne zu frösteln.
Für die Wanderung konnten wir die Regenponchos aus den Rucksäcken nehmen, wir hatten sie bei den letzten Wanderungen auch nicht gebraucht.
Der Start der Wanderung war im Dorf Le Hohwald. So hatten wir die Gelegenheit, die Zeugen des früheren Bad Hohwald zu sehen. Ein altes Badhaus beherbergt jetzt die Touristeninformation und ein grosses Hotel scheint leer zu stehen. Eine Auberge mit Hotel und Restaurant ist noch in Betrieb.
Von hier ging es auf einer Forststrasse südlwärts weiter. Der Wald wird forstwirtschaftlich genutzt, aber kleineres Restholz wird liegen gelassen, wahrscheinlich um den Kreislauf im Stile eines Urwalds zu fördern.
Auf der ersten Anhöhe konnte man hinunter auf die Rheinebene blicken und auch die Umrisse der Haut-Koenigsbourg waren erspähbar. Unter uns lagen die Dörfer La Vallé und Breitenbach.
Bald danach erreichten wir den Parc Alsace Aventure, ein Abenteuerspielplatz mit Tyrolliens über ein Tal, ein Seilpark und ein Holzturm mit Bungee Jumping und steiler Rutschbahn. Auf einer Picknick Bank machten wir Mittagsrast und liessen dann auf einer grossen Schaukelbank die Beine baumeln.
Nachher ging es weiter zur Grande Belle Vue, einem Aussichtspunkt. Wie schon vorher konnte man Richtung Süden blicken. Leider verstellten einige Maulbeerbäume und der Ginster die Aussicht.
Von nun ging es stetig bergab auf einer Forststrasse, bis wir auf einen schmaleren Weg kamen, der fast schnurgerade durch den Wald Richtung Le Hohwald führte.
Vor dem Bus gönnten wir uns ein Apéro Bier und Salziges bevor wir uns unter der Dusche wieder frisch machten.
Zum Znacht kochten wir uns einen feinen Risotto und genossen den Abend bis die Sonne unterging und es wieder frischer wurde.
Morgen ist endlich eine Biketour geplant, die Temperaturen sind ja am steigen.

Günter Ehlers So machen Ferien doch Spass

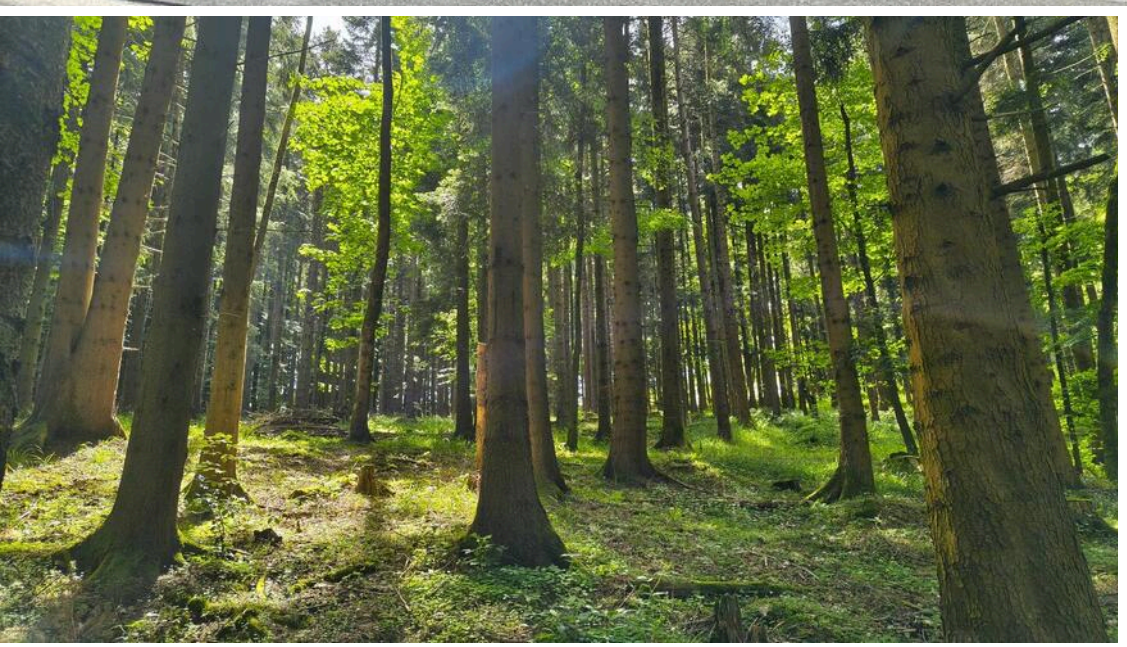
Al Porcospino War auch vorher nicht so schlimm 🌥️🌦️

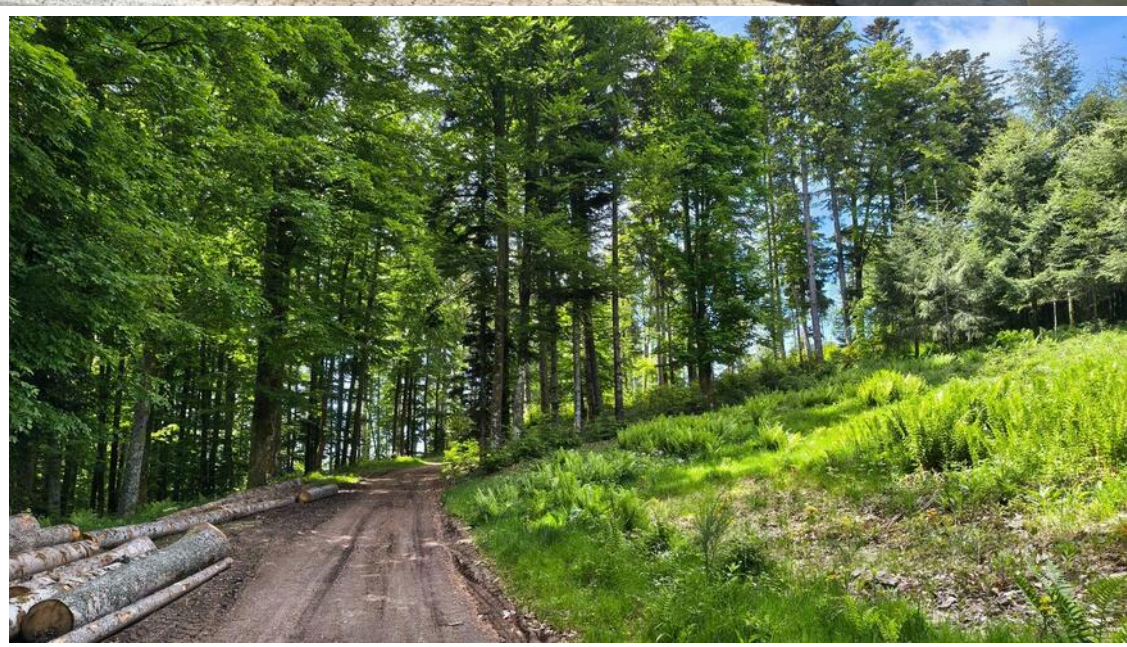
Uhrzeit	Teils bewölkt	Höhe über NN	GPX
20:42	🌥️ 16 °C	742 m	

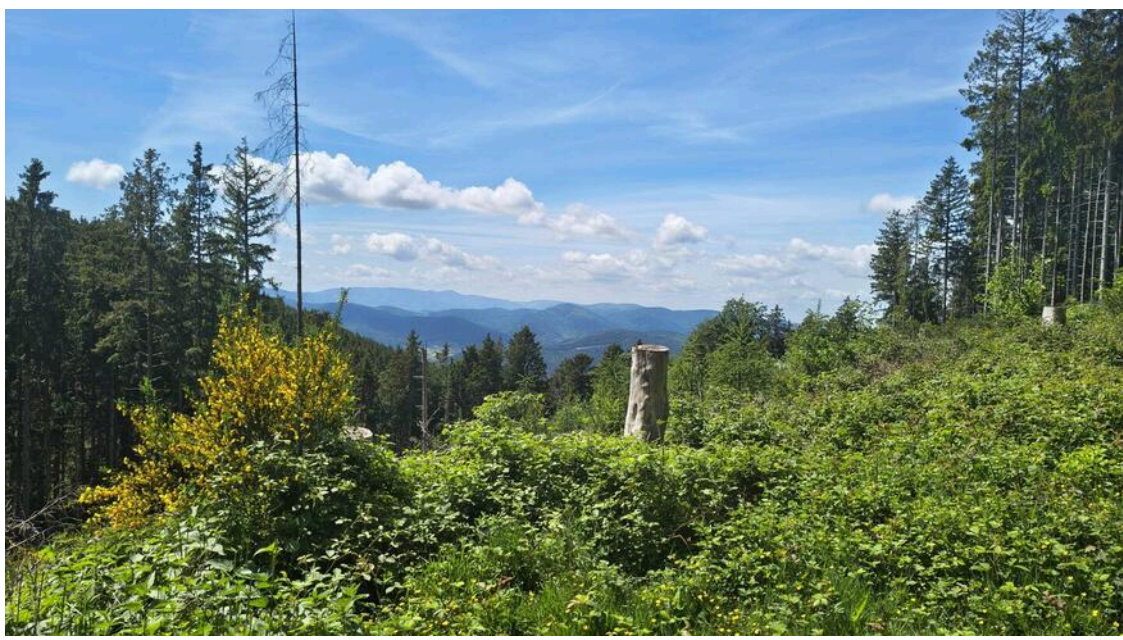
Chalet Suisse in Le Hohwald

Altes Hotel

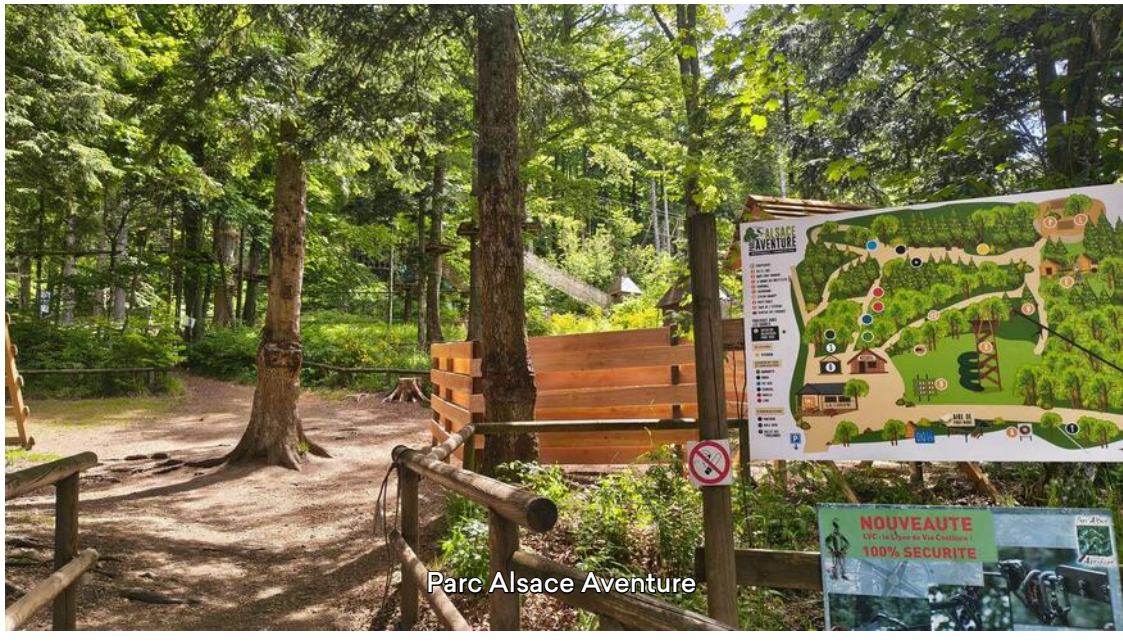
Hôtel La Petite Auberge







Ginster



Parc Alsace Aventure

Maulbeerbäume

Grande Belle Vue

Tag 10

Biketour um Le Hohwald

🇫🇷 **22. Mai 2026 in Frankreich, Le Hohwald**

Endlich konnten wir heute das Frühstück kurzärmlig vor dem Bus einnehmen.
Danach machten wir unsere Velos startbereit, denn wir wollen sie nicht unbenutzt wieder heimnehmen.
Die Runde führte uns über Forstwege und Singletrails rund um Le Hohwald.
Wir machten nochmals einen Abstecher zum Neuntenstein. Diesmal war die Aussicht besser als bei unserer Wanderung vor zwei Tagen.
In Rothlach machten wir auch wieder einen Halt in der Auberge. Diesmal konnte man gemütlich draussen im Garten sitzen.
Nach einem erfrischenden Bier gönnten wir uns nochmals eine leckere Tarte au Rhubarbe.
Weiter ging es wieder auf Waldwegen, zum Teil auf dem Weitwanderweg GR5. Die Steigung und das Gefälle aller Wege ist sehr moderat.
Nur ab und zu mussten wir kurz absteigen, weil es zu sumpfig oder zu verblockt war für unser Technikkönnen.
Bei einer Strassenkreuzung fanden wir ein schönes Restaurant mit Garten. Hier gab es nochmals ein kühlendes Bierchen, bevor es weiter Richtung dem Abenteuerspielplatz vom Vortag ging. Zuvor passierten wir noch Champ de Feu, ein kleines Skigebiet. Von nun an ging es meist bergab Richtung Le Hohwald. Wir genossen die flowigen Singletrails.
Noch eine kurze Steigung und wir erreichten wieder den Campingplatz. Nach einer kurzen Pause vor dem Bus, machten wir uns nach der Dusche zu Fuss hinunter ins Dorf. Im Restaurant Hôtel La Petite Auberge haben wir fein zu Abend gegessen.
Wegen des schönen Wetters und weil wir noch eine ausstehende Velotour haben, entschlossen wir uns spontan unsere Ferien um einen Tag zu verlängern.

Sonnig
☀️ 24 °C

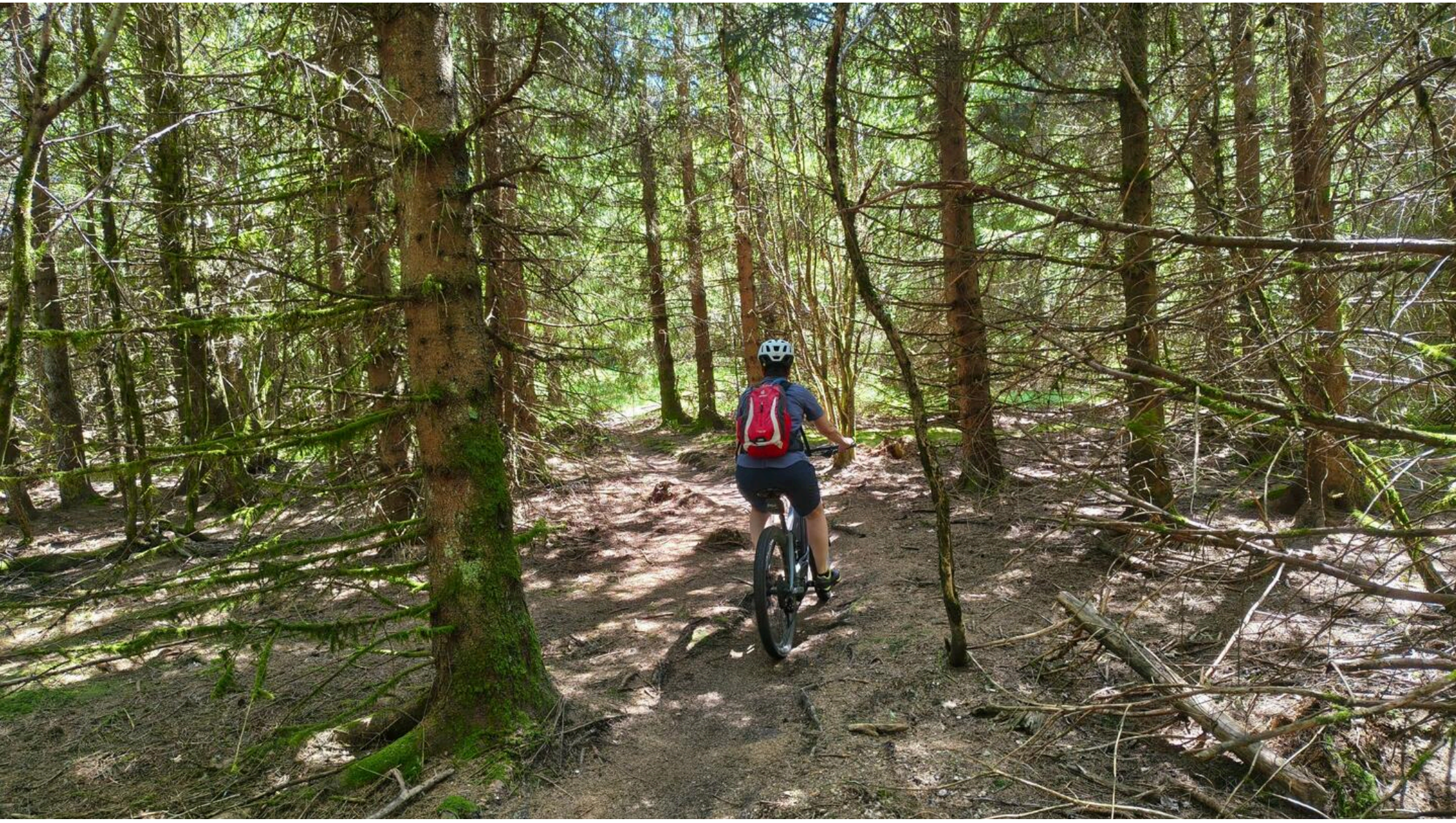
Höhe über NN
568 m

GPX

Neuntenstein

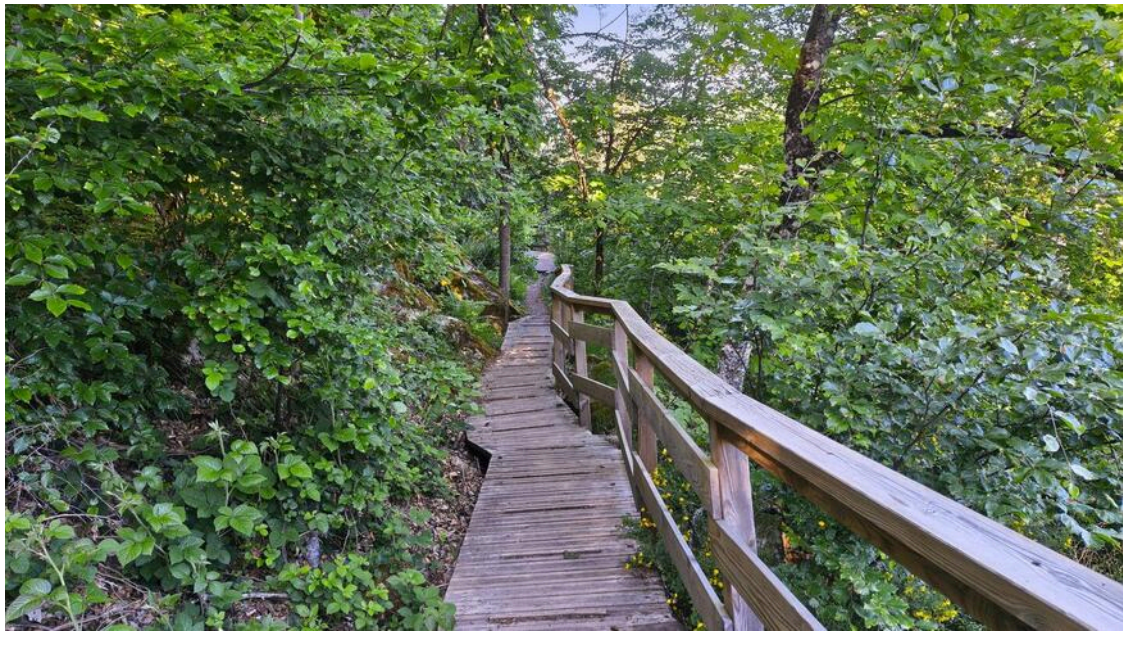
Oberer Teil von Le Hohwald

Tarte au Rhubarbe



Champ de Feu

Skigebiet Champ de Feu



Le Hohwald

Wildterrine

Mousse von geräucherter Forelle

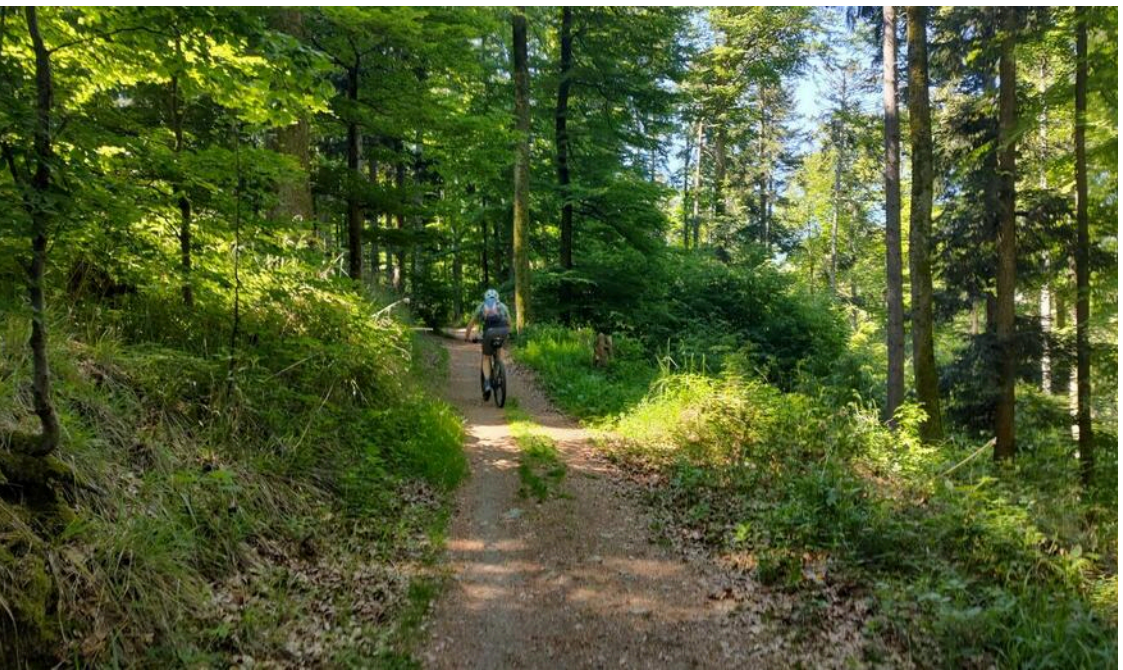
Tag 11

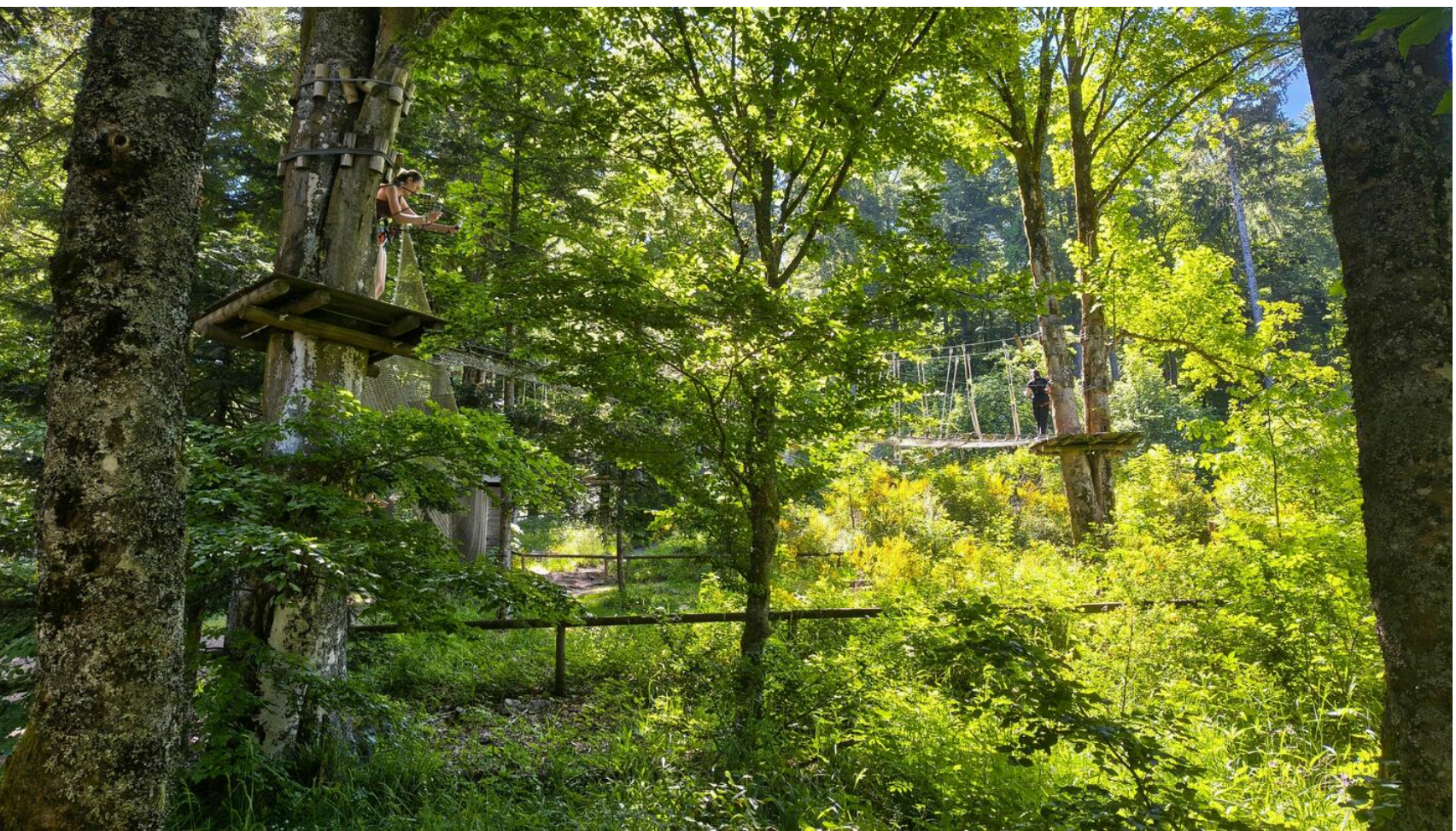
Bike & Hike auf den Ungersberg

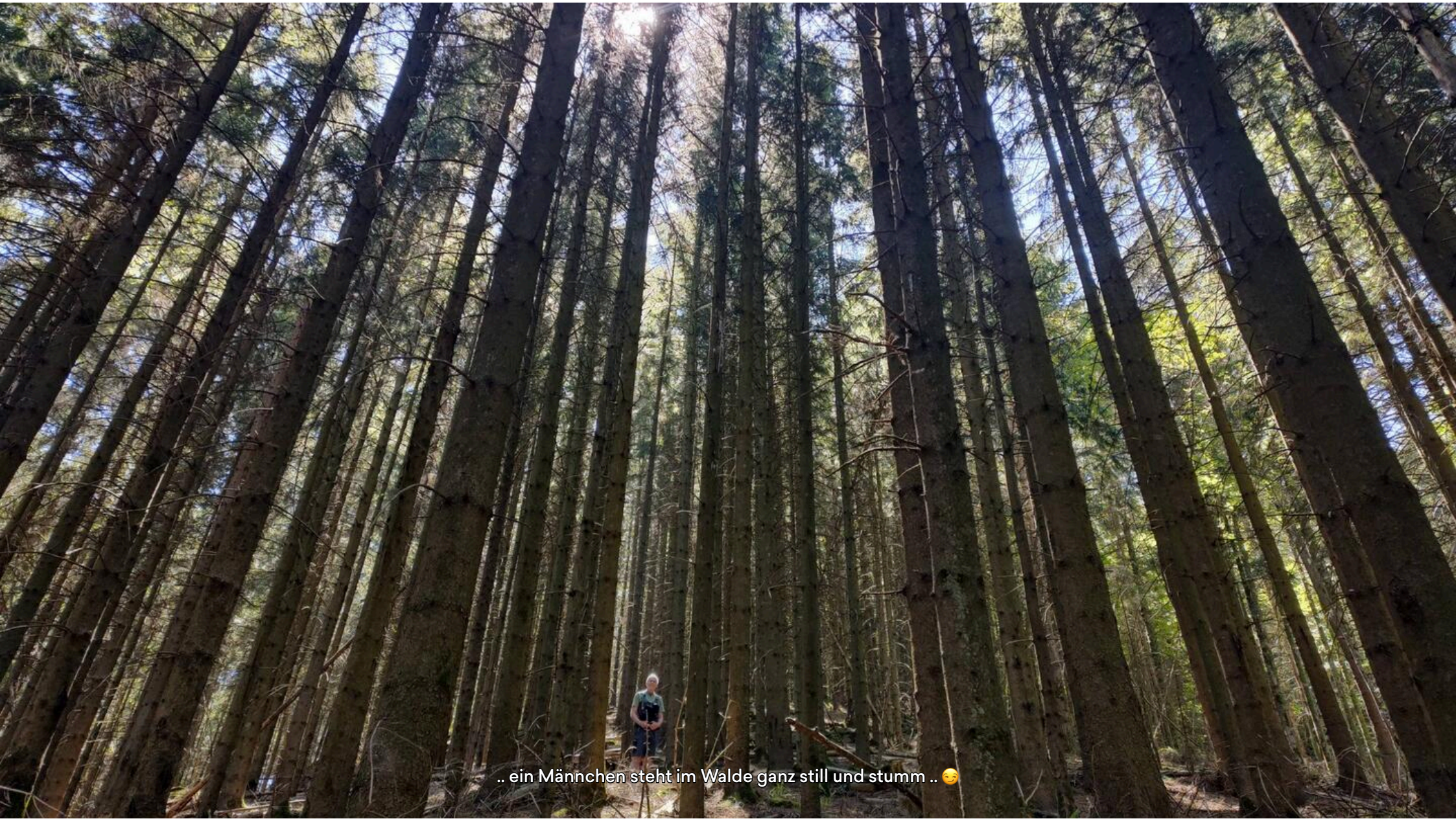
🇫🇷 **23. Mai 2026 in Frankreich, Ungersberg**

Nach dem Frühstück im Freien machten wir uns auf unsere letzte Biketour in diesen Elsass Ferien. Auf Wanderwegen und Forststrassen ging es stetig bergauf. Kurz vor dem Tagesziel ging es wieder auf einen Wanderweg. Diesmal war er aber steiler, verwurzelter und mehr mit Steinen bestückt. So entschieden wir uns die Velos abzustellen und die letzten Zickzack-Kehren zu Fuss aufzusteigen. Dania murrte zwar ein bisschen, aber Alfred wollte sich den Gipfelerfolg nicht nehmen lassen. Oben genossen wir auf einer Bank einen kleinen Imbiss aus dem Rucksack. Um die Aussicht auf die Rheinebene zu erspähen, mussten wir auf den alten Wachturm steigen. Von hier konnte man in der Ferne Richtung Norden die Kathedrale von Strassburg im Dunst erkennen.
Auf dem Rückweg ging es zuerst auf Forstwegen auf und ab, bis am Schluss eine fetzige Abfahrt auf einem einfachen Wanderweg viel Spass bereitete.
Zurück am Campingplatz genossen wir den restlichen Nachmittag und tranken die Bierchen, welche am Morgen in der Rezeption neben dem bestellten Landbrot kaufte.
Da uns das Abendessen gestern sehr gut geschmeckt hat, haben wir für heute einen Tisch reserviert, denn man merkt, dass jetzt die Pfingsttage sind und auch der Campingplatz füllt sich etwas mehr. Seit heute sind alle unseren Nachbarplätze belegt.
Obwohl wir anfangs Ferien werweissten, ob wir wegen dem schlechten Wetterbericht nicht absagen sollten, sind wir froh haben wir uns dagegen entschieden. Für die Ortsbesichtigungen in der Gegend von Colmar war das Wetter gut genug und auch die ersten Wandertage im waldigen Le Hohwald waren gut machbar. Zum Abschluss hat uns der Wetterumschwung noch zwei herrliche Bikerunden ermöglicht.

Uhrzeit	Sonnig	Höhe über NN	GPX
18:13	☀️ 25 °C	895 m	






.. ein Männchen steht im Walde ganz still und stumm .. 😉

Süsser Abschluss: Pavlova Erdbeer und Rhabarberkompott 😋

Tag 12

Heimreise

🇫🇷 **24. Mai 2026 in Frankreich, Bennweier**

Letzte Nacht haben wir wieder im Aufstelldach geschlafen, da die Temperaturen wieder schön gestiegen sind. Ganz so komfortabel wie unten ist es nicht. Die Liege ist etwas schmaler, entsprechend schliefen wir nicht ganz so gut. Dafür konnten wir am Morgen das Vogelgezwitscher besser hören.
Nach dem Frühstück machten wir uns startbereit. Bald war alles sicher im Bus verstaut, inklusive die Velos.
In Bennwhir planten wir einen Zwischenhalt bei BestHeim, einer Winzereigenossenschaft, ein.
Hier kauften wir eine Kiste Crémant d'Alsace und je zwei Flaschen Gewürztraminer, Muscat und Riesling.
Von hier ging es via Basel Richtung Heimat. Wir machten nur noch einen kurzen Tankhalt. Am Zoll gab es einen leichten Rückstau.
Knapp nach halb Zwei kamen wir zuhause an und bald war auch alles wieder ausgeräumt und versorgt.
Zum Abschluss der Ferien gingen wir gegen Vier ins Maihölzli eine Pizza essen. Die hohe Temperatur im Unterland hat uns wieder.

Teils bewölkt
🌥️ 31 °C

Höhe über NN
197 m

BESTHEIM
QUI CHASSE LA LUNE
RÉCOLTE LE SOLEIL
BESTHEIM
CRÉMANT D'ALSACE
BRUT
FR-BIO-01
Agriculture France
AB
AGRICULTURE BIOLOGIQUE

Deine FindPenguins Reisen in einem Buch.